

<u>Beratungsabfolge:</u>	<u>Datum:</u>	<u>Sitzungsart:</u>
Gemeinderat Gemeindeverwaltungsverband Schwieberdingen-Hemmingen	15.02.2023 06.03.2023	öffentlich öffentlich

Sanierung und Erweiterung der Glemstalschule: Oberflächenentwässerung

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindeverwaltungsverband Schwieberdingen-Hemmingen beschließt die Errichtung eines Stauraumkanals im Rahmen der Oberflächenwasserableitung in die Glems für die Erweiterung der Glemstalschule.

<u>Finanzielle Auswirkung:</u>		<u>Im Haushaltsplan bereitgestellte Mittel:</u>	
☒ Ja ☐ Nein			
<u>Überschreitung:</u>		<u>Investitionsauftrag / Kostenstelle:</u>	
☐ Ja ☒ Nein		Anl. Nr. 10000005-0; Inv. Auftr.721107000004; SK: 78710000	
<u>Finanzierungsvorschlag:</u>			
<u>Geschätzter jährlicher Aufwand:</u>			
☐ Ja ☐ Nein		Abschreibungen € Personal- / Sachaufwand €	

Sachvortrag und Begründung:

Im Zuge der Erweiterung der Glemstalschule werden weitere Flächen durch den Neubau an sich, den Schulhof und die Sportanlage im Bereich des Neubaus sowie den Außenanlagen versiegelt.

Mit dem Bauantrag wurde ebenfalls das Entwässerungsgesuch auf dem Landratsamt eingereicht. Entgegen den Erwartungen sind hier zusätzliche Rückhaltungsmaßnahmen inklusive einer kontrollierten Regenwasserableitung in die Glems zu errichten. Diesen Vorgaben des Landratsamtes welche gleichzeitig dem Hochwasserschutz dienen kommen wir nach. Zu den geforderten Maßnahmen ist bereits in der Planung eine Zisterne vorgesehen, welche zusätzliche Effekte der Rückhaltung sichert.

Das anfallende Regenwasser wird derzeit direkt in die Glems eingeleitet. Auch die zusätzlich versiegelten Flächen sollen in die Glems eingeleitet werden. Um die Glems hydraulisch zu entlasten wird von Seiten des Landratsamtes eine Rückhaltung des Niederschlagswassers gefordert. Da auch nach Fertigstellung der Baumaßnahme die bisher genehmigte Einleitungsmenge nicht erhöht werden darf, muss eine Rückhaltung mit einem Volumen von ca. 37 m³ geschaffen werden.

Ein Stauraumkanal DN 700 mit einer Länge von ca. 96 Meter und einem Volumen 36,95 m³ führt das Regenwasser zu einem Drosselschacht welcher sich vor der Einleitung in die Glems befindet und kontrolliert das Wasser mit 7 l/s in die Glems einleitet.

Diese baulichen Maßnahmen verursachen Kosten in Höhe von ca. **86.626,09 €**

Die Kosten werden nicht überschritten. Die Mittel sind in den Gesamtkosten für Unvorhergesehenes enthalten.

Auf die entsprechende Mandatierung in den Gemeinderäten Schwieberdingen und Hemmingen wird verwiesen.

Ausführungsplan Oberflächenentwässerung